



SILVERBALL



Gerätemanual



T A B

A U S T R I A

Industrie- und Unterhaltungselektronik Gesellschaft m.b.H.



Wir danken Ihnen, dass Sie - aus der Vielzahl der am Markt angebotenen
Unterhaltungsautomaten den

SILVERBALL

ausgewählt haben.

Für den zufriedenstellenden Gebrauch des SilverBall lesen Sie bitte sorgfältig die
Bedienungsanleitung.

Bitte verwahren Sie dieses Manual so, dass Sie es bei Bedarf rasch zur Hand haben.

Für zusätzliche Fragen steht Ihnen unsere Hotline zur Verfügung.

Rufen Sie +43 / 72 29 / 78 0 40 - DW 250

Herr Robert Gritzer ist um Sie bemüht.

Bedienungsanleitung SilverBall Gerätemanual

(PM, HJP - 28.11.2000)

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit großer Sorgfalt
vorgegangen, dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Der Hersteller übernimmt für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische
Verantwortung noch irgendeine Haftung.

Für Verbesserungsvorschläge oder Hinweise auf Fehler ist der Hersteller dankbar.

Alle Rechte, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in
elektronischen oder sonstigen Medien, vorbehalten. Das Programm, Handbuch und alle
Bestandteile unterliegen den internationalen Copyrightbestimmungen.

(C) 1996-2000 TAB-Austria
A-4052 Ansfelden, Haiderstraße 40
Tel. +43 / 72 29 / 78 0 40 - 0*, Fax +43 / 72 29 / 78 6 60

Alle Rechte vorbehalten





Inhaltsverzeichnis

| | |
|-------------------------------------|-----------|
| INHALTSVERZEICHNIS | 3 |
| AUFSTELLHINWEISE | 4 |
| INBETRIEBNAHME | 5 |
| KURZANLEITUNG: | 6 |
| PROGRAMM UPDATE | 6 |
| UPDATE AM GERÄT: | 6 |
| TASTENOPTIONEN: | 7 |
| INTERLINK: | 8 |
| TURNIER: | 8 |
| CHAMPIONSNET: | 8 |
| E-MAIL FUNKTION: | 8 |
| SILVERBALL-INTERNETBROWSER: | 9 |
| GERÄTEBESCHREIBUNG | 10 |
| BEDIENELEMENTE | 10 |
| PC-SYSTEMKOMPONENTEN IM SILVERBALL: | 11 |
| OPTIONEN | 11 |
| GERÄTEABMESSUNGEN: | 12 |
| EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG | 13 |
| FEHLERBEHEBUNG: | 14 |
| FEHLERMELDUNGEN | 15 |
| ERSATZTEILLISTE SILVERBALL | 17 |
| KABELPLAN: | 21 |
| GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG | 22 |





Aufstellhinweise

Sicherheitsvorschriften für den Benutzer:

- Das Gerät darf nur in trockenen Räumen und an einer NORM- gerecht installierten Schukosteckdose betrieben werden.
- Vor Inbetriebnahme soll das Gerät der Raumtemperatur angeglichen werden.
- Vor Anschluss des Gerätes Netzspannung prüfen!
- Das Gerät ist für eine Wechselspannung von 230V 50Hz ausgelegt und hat eine Leistung von 160W.
- Das Gerät darf nur mit einer 3,15 Ampere Sicherung betrieben werden.
- Bei Bruch von Gehäuseteilen, herausragenden Drähten, Brand des Gerätes oder eingeschlagener Bildröhre ist das Gerät sofort auszuschalten und der Netzstecker zu ziehen.
- Defekte oder blanke Kabel, insbesondere Netzkabel und Steckerverbindungen, sind zu tauschen.

WICHTIG!

Stellen Sie sicher, dass das Gerät in diesem Fall nicht berührt bzw. wieder eingeschaltet werden kann!

- Neben anderen Geräten kann ein beeinträchtigtes Betriebsverhalten auftreten.
- Beachten Sie die Microsoft - Lizenzbedingungen im Softwaremanual.





Inbetriebnahme

Jedes Gerät wird werksseitig getestet und voreingestellt ausgeliefert.

Wir empfehlen, 15 Minuten zu warten, damit der Monitor die optimale Betriebstemperatur erreicht.

Durch Temperaturunterschiede kann es vorkommen, dass die Monitor- und Touchscreen-Einstellungen nicht mehr stimmen. Daher empfehlen wir bei einer Neuinbetriebnahme, **IMMER** folgende Vorgangsweise einzuhalten:

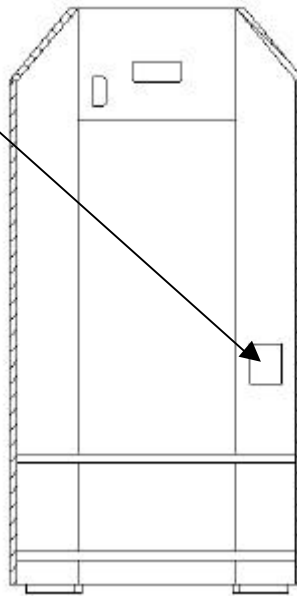
- 1) **Gerät einschalten** (Schalter befindet sich an der Rückseite), das Spiel startet automatisch;
- 2) **Frontdeckel öffnen, Testschalter im Hauptmenü einschalten**, der SilverBall Testmode erscheint am Bild
- 3) **Testbild einstellen**; Dazu drücken Sie den Punkt "Allgemeines", und anschließend den Punkt "Testbild", das Testbild erscheint. Mit Hilfe der Bildregler, die sich an der rechten Gehäusewand, neben dem Monitor befinden, stellen Sie das Bild größtmöglich in Höhe und Breite ein. Sobald das Ergebnis zufriedenstellend ist, berühren Sie das Testbild, damit Sie wieder in den Testmode, Pkt "Allgemein" zurückkommen.
- 4) **Kalibrierung des TouchScreens**; Sie drücken den Punkt "Kalibrierung" Stellen Sie sich völlig gerade, mittig, im 90° Winkel vor das Gerät. Nun folgen Sie bitte genau den Anweisungen am Bildschirm.
- 5) Die exakte Kalibrierung können Sie am besten im Strategiespiel "Get 5" kontrollieren. Steigen Sie dazu lt. Pkt 6 aus und wählen Sie unter Strategiespiele "Get 5". Achten Sie dabei darauf das ein Kredit zum Spielen vorhanden ist. Wenn das Ergebnis nicht zufriedenstellend ist, wiederholen Sie bitte den unter Pkt. 2 - 4 beschriebenen Vorgang.
- 6) **Einstellung der Lautstärke**; Unter dem Pkt. "Allgemeines" drücken Sie die Taste "Lautstärke einstellen" Mit den -/+ Tasten stellen Sie die gewünschte Lautstärke für den Spielmodus und den Standbymodus ein. Es ist ab der Version 3.50 erstmals möglich die Lautstärke für Spiel- und Standbymodus getrennt einzustellen.
- 7) Über die **Taste "Zurück"** kommen Sie in das Hauptmenü "Testmode" , schalten Sie den Testschalter aus, der Spielbereich wird automatisch wieder gestartet.



Kurzanleitung:

Programm Update

Jedes Gerät wird werksseitig getestet und voreingestellt ausgeliefert.
Bei einem Wechsel auf eine neue Softwareversion muss das Gerät upgedatet werden.
Die beigelegte Softwarelizenz muss im Falle eines Updates von den Versionen 1 bis 4 auf Version 6 an der Geräteinnenseite hinten rechts an die Seitenwand geklebt werden.



Update am Gerät:

Die SilverBall-Software befindet sich auf der fix eingebauten Festplatte im PC des Gerätes, das Update wird durch Kopieren der Festplatte im Wechselrahmen auf die eingebaute Festplatte durchgeführt.

Ablauf:

- Gerät ausschalten
- Update-Festplatte in den Wechselrahmen hineinschieben
- Gerät einschalten
- Kopiervorgang wird automatisch gestartet (Dauer ca. 15-25 Min)
- Die Festplatte wird überprüft und gegebenenfalls neu eingerichtet. Dies kann einen Neustart des Gerätes zur Folge haben.
- Kopieren der allgemeinen Dateien (GENERAL)
- Kopieren der sprachabhängigen Dateien (z.B. GERMAN, ENGLISH, FRENCH)

- Kopieren der konfigurationsabhängigen Dateien und der Dateien für die Werbefunktionen
- auf abschließende Meldung "SilverBall ausschalten, Update-Festplatte entfernen und einschalten" warten
- Gerät ausschalten
- Update-Festplatte aus dem Wechselrahmen herausziehen
- Gerät einschalten
- Überprüfungsvorgang wird automatisch gestartet
- (Dauer ca. 3-6 Min, Ablauf wie Kopiervorgang)
- auf abschließende Meldung 'Festplatte in Ordnung, SilverBall aus- und einschalten' warten
- Gerät ausschalten
- Gerät einschalten
- Testmode aktivieren und Kalibrierung des TouchScreens durchführen
- weitere gewünschte Einstellungen im Testmode durchführen
- Testmode deaktivieren

Nach dem Kopieren der Daten führt die Festplatte beim nächsten Einschaltvorgang automatisch eine Überprüfung des Inhalts durch.

Der Überprüfungsvorgang kann später auch manuell gestartet werden. (siehe Kurzanleitungen Seite 7 oder Funktionsbeschreibung Seite 8)

Nach dem Update muss der Touch Screen neu linearisiert und kalibriert werden.

Tastenoptionen:

Beim Einschalten des Testschalters und gleichzeitigem drücken einer bestimmten Taste können folgende Programme aufgerufen werden:

- ⇒ **Player 1A:** Touch Screen Kalibrierung
- ⇒ **Player 1B:** Touch Screen Test
- ⇒ **Player 1C:** Monitortestbild

Der Testschalter befindet sich an der Frontseite links unter dem Deckel. Die Funktionen des Tests sind im Hilfemenü genau beschrieben.

Sofort nach dem Einschalten, während des Hochstartens kann man folgendes Programm aufrufen:

- ⇒ **Player 2 alle 3 Tasten:** Überprüfung der Festplatte
- ⇒ **Player 1A+2A:** Daten werden bei einem Update nicht gesichert und wieder aufgespielt

Bei eingeschalteten Testschalter, sofort nach dem Einschalten, während des Hochstartens kann man folgendes Programm aufrufen:

- ⇒ **Player 2A:** Touch Screen Linearisierung mit anschließender Kalibrierung



Interlink:

Interlink bietet die Möglichkeit, zwei SilverBall Geräte durch ein Kabel zu verbinden. Dadurch ist es bei den meisten Spielen möglich, direkt gegen einen Spielpartner auf dem zweiten Gerät zu spielen.

Installation des InterLink-Kabels:

1. Das SilverBall Gerät ausschalten.
2. Die Geräterückwand öffnen.
3. Die PC-Halterung öffnen.
4. Das InterLink Kabel durch den Lüftungsschlitz des Gerätes ziehen.
5. An der Rückseite des PC's befindet sich ein 25-pol SUB-D Stecker, an dem Sie das InterLink Kabel anstecken und verschrauben müssen.
6. Wiederholen Sie die Schritte 1-5 auf dem zweiten SilverBall Gerät
7. Die Geräte einschalten.

Die Geräte erkennen das InterLink-Kabel automatisch und aktivieren bei den zur Verfügung stehenden Spielen den InterLink-Modus.

Turnier:

Das Turnier Spiel im SilverBall ist ein Bewerb, der es den Spielern ermöglicht, über einen gewissen Zeitraum um einen Preis (in Form von Warenpreisen) zu spielen.

Es werden pro Turnier 2 Spiele gespielt, wobei auch zweimal das selbe Spiel eingestellt werden kann. Das Turnier wird gestartet, sobald Sie die Tourniertaste im Hauptmenü drücken

ChampionsNet:

Ihr SilverBall kann optional mit dem ChampionsNetmodus ausgestattet werden.

ChampionsNet ist die weltweite Vernetzung von SilverBalls. Für jedes Spiele gibt es einen nationalen und einen internationalen Highscore, in denen die Einträge 30 Tage gültig sind. Man kann sich somit national und international in seinem Lieblingsspiel messen.

In der "Hall of Fame" werden die 10 besten Spieler aller Zeiten geführt!

Die Highscoreliste kann auch im Internet unter www.championsnet.net abgerufen werden.

E-Mail Funktion:

Bei allen SilverBalls die mit ChampionsNet ausgestattet sind, kann zusätzlich eine E-Mailfunktion ausgeführt werden. Dadurch ist es möglich direkt vom SilverBall E-Mails zu verschicken.

Eine genaue Beschreibung der Funktionen und Einstellungen finden Sie im Softwaremanual.





SilverBall-Internetbrowser:

Bei allen SilverBalls die mit ChampionsNet ausgestattet sind, kann zusätzlich der SilverBall-Internetbrowser aktiviert werden. Dadurch ist es möglich, direkt vom SilverBall im World Wide Web (WWW) zu surfen, zu chatten, SMS und Webmails zu versenden. Eine genaue Beschreibung der Funktionen und Einstellungen finden Sie im Softwaremanual.



Gerätebeschreibung

SilverBall ist ein ergonomisch gestaltetes Standgerät aus beschichteten Spanplatten.

Im Gerät befinden sich ein elektronischer Münzprüfer, ein 20" VGA Bildschirm (mit Touch-Screen) und ein komplettes PC-System.

Bedienelemente

Die Bedienung der Spiele im SilverBall erfolgt hauptsächlich mittels Touch-Screen. Bei bestimmten Spielen werden die Tasten verwendet, wobei vor Beginn des Spieles darauf hingewiesen wird (am Gerät befinden sich 2 x 3 Tasten).

Der Testschalter befindet sich an der Frontseite links unter dem Deckel. Die Funktionen des Tests sind im Hilfemenü genau beschrieben.

Beim Einschalten des Testschalters und gleichzeitigem drücken einer bestimmten Taste können folgende Programme aufgerufen werden.

- ⇒ **Player 1A:** Touch Screen Kalibrierung
- ⇒ **Player 1B:** Touch Screen Test
- ⇒ **Player 1C:** Monitortestbild

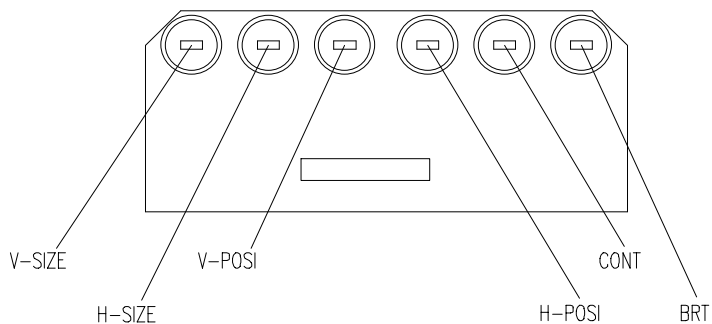
Sofort nach dem Einschalten, während des Hochstartens kann man folgendes Programm aufrufen:

- ⇒ **Player 2 alle 3 Tasten:** Überprüfung der Festplatte
- ⇒ **Player 1A+2A:** Daten werden bei einem Update nicht gesichert und wieder aufgespielt

Bei eingeschaltetem Testschalter, sofort nach dem Einschalten, während des Hochstartens kann man folgendes Programm aufrufen:

- ⇒ **Player 2A:** Linearisierung

Die Einstellregler zum Einstellen von Helligkeit, Kontrast und Bildgeometrie des Monitors befinden sich rechts hinter dem Münzer.



Achtung:

Bei jeder Änderung der Bildgeometrie muss der Touch Screen neu kalibriert werden (siehe Bedienungsanleitung S.5)



PC-Systemkomponenten im SilverBall:

PC-System (133 MHz) mit PCI-Bus und min. 32MB Hauptspeicher
VGA Grafikkarte 640 x 480 Pixel Auflösung, High Color
16-Bit Soundkarte mit integriertem NF-Verstärker
Mindestens 2 GB Festplatte mit Wechselrahmen
TAB-Interfacekarte
Touch-Screen Controller

Optionen

Smiley Banknotenprüfer:

NV-1, NV-2 und NV-4 Typen

Magnetkartenleser:

Ab der Version 3.5 kann das Gerät wahlweise mit einem Banknotenprüfer oder mit einem Magnetkartenleser betrieben werden. Für den Anschluss des Magnetkartenlesers muss in das Gerät ein Kabel eingefügt werden.

VDAI Anschluss:

Zum Auslesen mit einem Data - Printer kann ein Zusatzkabel bestellt werden. Das Auslesen ist ab der Version 3.50 möglich. Einstellmöglichkeiten für den VDAI Anschluss befinden sich im SilverBall Testmode unter dem Punkt Hardware-Einstellungen.

Hinweise zum Anschluss des VDAI Data - Printer Kabels:

Material:

1x VDAI Nachrüstkit 360.134-271

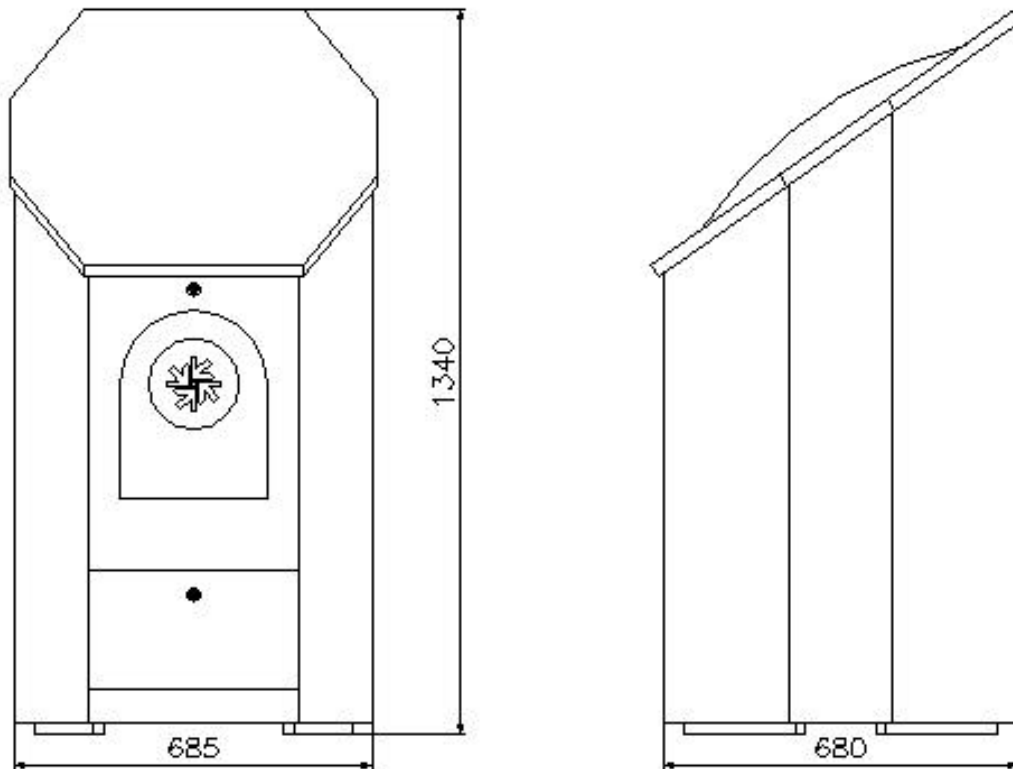
Halteblech Kassatürschalter im Kassabereich rechts oben montieren.

9 pol. Anschlusssteil in das Halteblech Kassatürschalter montieren. 25 pol. Stecker am Interlink-Anschluss im PC-Gehäuse anschließen.

Schwarzes und gelbes Kabel des Kabelsatzes mit gleichfarbigen Kabeln im Kabelbaum verlöten. Diese befinden sich im Gerät unter dem Münzinterface mit einem Schrumpfschlauch isoliert.



Geräteabmessungen:



Gewicht: 87kg

Verpackung: 77x77x145

Verpackung mit Palette 80x80x145



EG-Konformitätserklärung

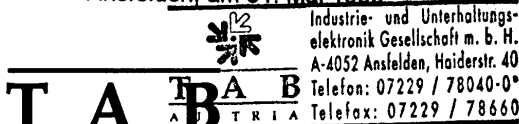
Dokument-Nr.: QZ 1000/005/01/310599
Hersteller: TAB Austria
Industrie- und Unterhaltungselektronik Gesellschaft m. b. H.
Anschritt: A - 4052 Ansfelden
Österreich
Tel. 07229/78040, Fax 07229/78660
Produktbezeichnung: SPIELAUTOMAT
Type: SILVERBALL STANDGERÄT

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien überein:

Richtlinie: 73 / 23 / EWG
Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten , betreffend elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, geändert durch RL 93 / 68 / EWG .
Richtlinie: 89 / 336 / EWG
Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit geändert durch die RL 91 / 263 / EWG, 92 / 31 / EWG, 93 / 68 / EWG und 93 / 97 / EWG.

Die Übereinstimmung des bezeichneten Produktes mit den Vorschriften der Richtlinien wird nachgewiesen durch die Einhaltung der relevanten Abschnitte folgender Normen:

| | Dokumentbezeichnung | Ausgabedatum |
|-----------------------------------|---------------------|--------------|
| Harmonisierte Europäische Normen: | EN 50081-1 | 1992 |
| | EN 50082-1 | 1992 |
| | EN 60950 | 1997 |

Ausstellender Bereich: GF
Geschäftsführer: Ing. Siegfried Dettl
Ort, Datum: Ansfelden, am 31. Mai 1999
Rechtsverbindliche Unterschrift / Stempel:

Industrie- und Unterhaltungselektronik Gesellschaft m. b. H.
A-4052 Ansfelden, Haiderstr. 40
Telefon: 07229 / 78040-0*
Telefax: 07229 / 78660

Die Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.
Die Sicherheitshinweise der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten.



Fehlerbehebung:

| Störung | Fehlerursache | Abhilfe |
|--|---|---|
| Touch-Screen funktioniert nur teilweise | Verbindungskabel vom Touch-Screen zum PC defekt (jenes Teilstück, das am PC angesteckt ist). fehlende Geräteerdung | Verbindungskabel tauschen Geräteerdung überprüfen bzw. Gerät erden |
| Beim Start gibt es eine Meldung: MEMORY TEST FAIL | Speicher defekt | PC austauschen |
| Beim Start gibt es eine Meldung: NO SOUND CARD FOUND!!! | evtl. schlechter Kontakt bei der Soundkarte. | PC austauschen |
| weißer Bildschirm | Grafikkarte defekt | PC austauschen |
| Touch-Screen geht nach PC-Tausch nicht mehr. | evtl. total dekalibriert | Touch Screen kalibrieren (rote Taste am Gerät drücken und in den Testmode gehen). |
| Beim Start gibt es eine Meldung: DISK BOOT FAILURE, INSERT..... | Schlüsselschalter am Festplattenwechselrahmen nicht zugesperrt. | Schlüsselschalter am Festplattenwechselrahmen versperren. |
| Touch-Screen funktioniert nicht und(oder) LED an der PC Rückseite blinkt | Touch-Screen Controller oder Touch-Screen Kabel defekt | Kabelverbindung zwischen Touch-Screen und Controller kontrollieren bzw. defekten Controller oder PC austauschen. |
| Monitor zeigt nach der Warmlaufphase Querstreifen | Sync Einstellung am Monitor falsch | Sync Regler am Monitorchassis einstellen (Links oben am Chassis). |
| Keine Funktion | Der Netzstecker ist nicht eingesteckt Netzschalter nicht eingeschaltet Netzsicherung durchgebrannt | Den Netzstecker einstecken Netzschalter einschalten Neue Sicherung einbauen |
| Kein Bild | Netzkabel am Monitor nicht angesteckt Videoleitung nicht angesteckt Monitor defekt | Stromversorgung des Monitors und Steckerverbindungen überprüfen. Videoleitung anstecken Monitor austauschen |
| Kein Ton | Lautstärkeregler nicht aufgedreht Audiokabel nicht angesteckt Lautsprecher defekt | Lautstärkeregler aufdrehen Audiokabel anstecken Lautsprecher austauschen |
| eine oder mehrere Tasten funktionieren nicht | Flachstecker nicht angesteckt Taste nicht korrekt zusammengebaut oder defekt | Steckverbindungen kontrollieren Taste kontrollieren oder austauschen |
| Münze wird falsch gezählt | falsche Wertigkeit programmiert | Programmeinstellung überprüfen |
| eingeworfene Münzen fallen durch | Keine Spannung am Münzprüfer Verunreinigung des Münzprüfers Münzkanal nicht belegt Münzprüfer defekt | Spannungsversorgung überprüfen Münzprüfer reinigen Programmierung ändern Münzprüfer austauschen |
| schlechte Münzannahme | Verunreinigung des Münzprüfers | Münzprüfer reinigen |
| Zählwerk funktioniert nicht | Zählwerk defekt | Zählwerk austauschen |



Fehlermeldungen

Während dem Kopiervorgang können verschiedene Fehlermeldungen auftreten. Anschließend eine Liste der möglichen Meldungen:

HARDLOCK DONGLE NOT CONNECTED

Der Dongle muss für den Kopiervorgang angeschlossen sein, Dongle-Anschluss überprüfen.

WRONG DONGLE CONNECTED

Falscher Dongle angeschlossen.

UNKNOWN CONFIGURATION

Die Update-Festplatte unterstützt die Geräte-Konfiguration nicht, bitte durch TAB überprüfen lassen.

OVERWRITE PROTECTION

Anordnung der Festplatten überprüfen, ansonsten bitte durch TAB überprüfen lassen.

PARTITION ERROR

Die Festplatte, die upgedatet werden soll, lässt sich nicht einrichten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel ist defekt.

NO TOUCHSCREENPROGRAMM

Das Programm zur 25 Punkte-Kalibrierung des Touchscreens wurde nicht gefunden. Führen Sie ein neues Update durch.

TOUCHSCREENCALIBRATION FAILED

Die 25 Punkte-Kalibrierung konnte nicht durchgeführt werden. Überprüfen Sie den Touchscreen Controller bzw. erneuern Sie ihn.

MASTERDISK ERROR

Beim Zugriff auf die Update-Festplatte ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Update-Festplatte oder möglicherweise der Wechselrahmen und das zugehörige Festplattenkabel sind defekt.

SLAVEDISK ERROR

Beim Zugriff auf die Festplatte, die upgedatet werden soll, ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel sind defekt.

MASTER COPY FILES ERROR

Beim Lesen von der Update-Festplatte ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Update-Festplatte oder möglicherweise der Wechselrahmen und das zugehörige Festplattenkabel sind defekt.

SLAVE COPY FILES ERROR

Beim Schreiben auf die Festplatte, die upgedatet werden soll, ist ein Fehler aufgetreten. Entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel sind defekt.





NOT COMPLETELY UPDATED

Der Update-Vorgang wurde nicht vollständig durchgeführt und muss wiederholt werden.

CHECK FILES ERROR

Der Festplatteninhalt entspricht nicht der Vorgabe. Den Update-Vorgang zur Berichtigung durchführen. Tritt der Fehler sofort nach einem Update-Vorgang auf, so ist entweder die Festplatte oder das Festplattenkabel defekt.





Ersatzteilliste SilverBall

Baugruppen:

- 1.) Gehäuse
- 2.) Monitorabdeckung
- 3.) Monitor
- 4.) PC Teile
- 5.) Zusatzausrüstungen

1.) Gehäuse:

| | |
|--|-------------|
| 1 Gehäuse enzianblau SilverBall-Stand komplett oder | 210.071-570 |
| 1 Gehäuse TAB SB Max Wurzelnuss (hell) | 210.071-578 |
| 1 Tiefziehteil Logo SilverBall | 373.200-920 |
| 1 Aufkleber Logo TAB Front, DM 17cm, SilverBall-Stand | 001.112-055 |
| 2 Energiesparlampe 7W/230V für Logobeleuchtung | 410.840-100 |
| 1 Vorschaltgerät für Energiesparlampe 7W/230V | 410.840-132 |
| 2 Sockel für Energiesparlampe 7W/230V | 410.840-133 |
| 1 Kabelbaum SilverBall-Stand Version 2 | 360.110-634 |
| 3 Adern Endhülsen 0,75mm ² isoliert | 730.010-210 |
| 1 Kassa Kunststoff schwarz SilverBall-Stand | 361.110-123 |
| 1 Zählwerk mit Sockel ohne Reset 12VDC mit Diode | 950.260-242 |
| 1 Geldkanal für Münzen verzinkt SilverBall-Stand | 361.070-537 |
| 1 Plexi blau für Logobeleuchtung SilverBall-Stand | 672.165-750 |
| 1 Touch Screen Controller extern | 462.930-101 |
| 1 Kabel für Spannungsversorgung externer Controller | 360.134-263 |
| 1 Touch Screen Controller intern SilverBall | 462.930-102 |
| 1 Kabel für internen Touch Screen Controller 1,5m | 360.134-260 |
| 1 Griffschale versenkbar Kunststoff schwarz | 675.080-200 |
| 1 Sperrbügel mit Haken 49mm verzinkt für Rundschloss | 675.196-175 |
| 1 Sperrbügel Rückwand SilverBall-Stand | 675.196-152 |
| 1 Sperrbügel gerade justierbar verzinkt | 675.196-150 |
| 3 Schloss rund 35 mm | 675.191-400 |
| 2 Schloss 28 mm, rund | 675.191-470 |
| 2 Laufrolle DM 50mm | 650.120-615 |
| 1 Aufkleber Sicherung 3,15A T | 001.125-600 |
| 1 Kombinetzfilter 4A inkl. 2x Sicherung 3,15A | 671.115-507 |
| 1 Klinkenstecker 3,5 mm | 731.114-320 |
| 1 Münzprüferhalterung Kunststoff schwarz | 464.065-231 |
| 1 Münzprüfer Distanzstück Maxi SilverBall | 464.065-232 |
| 1 Münzprüfer CF330 | 464.138-510 |
| 1 Adapter NRI bestückt (Mars CF auf NRI-Belegung) | 360.010-210 |





| | | |
|---|---|----------------|
| 2 | Abstandshülsen 6mm lang DA 8mm, DI 4,2mm | 022.011-707 |
| 1 | Verriegelungswinkel 50x21x21mm verzinkt | 210.221-515 |
| 3 | Drehsicherung für Schloss DM 19mm verzinkt | 675.046-100 |
| 2 | Schlüsselanhänger geschlossen | 675.191-610 |
| 2 | Schlüsselring DM 22 mm | 675.191-630 |
| 1 | Netzkabel 2,5m mit Winkelschukostecker und gerader Kaltgerätekupplung | 360.141-830 |
| 2 | Scharnierband für SilverBall | 023.999-075 |
| 2 | Lautsprecher 8Ohm/40W DM 131mm für SilverBall-Stand | 412.120-251 |
| 2 | Lautsprecher Schutzgitter schwarz 135x135mm | 412.120-252 |
| 2 | Lautsprecherabdeckung Papier schwarz 136x136mm | 412.085-502 |
| 1 | Softwarelizenz WIN95 COA ab V.5 + SilverBall Max | 831.100-005 |
| 4 | Abstandshalter Leiterplatte für Blindlochmontage | 022.011-510 |
| 5 | Kabelhalter für Blindlochmontage | 021.911-014 |
| 1 | Transportsicherung für PC SilverBall-Stand | 840.206-300 |
| 1 | Münzprüfer NRI (je nach Währung) | 464.138- . . . |
| 1 | Kabel für Spannungsversorgung externer Touch Controller | 360.110-640 |
| 1 | Kabelbinder Panduit abnehmbar | 141.110-130 |

2.) Monitorabdeckung:

| | | |
|---|--|-------------|
| 1 | Monitordeckel komplett SilverBall Stand | 210.072-574 |
| 1 | Monitorabdeckung SilverBall | 462.913-018 |
| 1 | Dichtung Schaumband SK 6x8 | 364.191.310 |
| 1 | Aufkleber Logo SilverBall oval, 9x4cm Evotec | 001.112-050 |
| 2 | Taster rund rot DM 51mm High/Low Profile | 771.200-730 |
| 2 | Taster rund grün DM 51mm High/Low Profile | 771.200-731 |
| 2 | Taster rund gelb DM 51mm High/Low Profile | 771.200-732 |
| 1 | Haltewinkel Gasdruckdämpfer SilverBall-Stand | 023.218-015 |
| 1 | Distanzrolle Messing DM 10/5,3mm vernickelt | 022.011-711 |
| 1 | Verriegelungswinkel für Monitordeckel SilverBall-Stand | 675.196-180 |
| 1 | Gasdruckdämpfer Monitordeckel SilverBall-Stand | 471.116-060 |

3.) Monitor:

| | | |
|---|--|-------------|
| 1 | Monitor 20" VGA Kortek | 462.013-030 |
| 1 | Touch Screen 20" für SilverBall | 462.930-100 |
| 2 | Monitorhalteblech SilverBall | 022.130.058 |
| 1 | Steckergehäuse 2 polig Mat'n lock | 735.027-100 |
| 2 | Platinenfüße steckbar | 414.164-101 |
| 1 | Klebeband 25mm/10m schwarz tesaflex 4163 | 364.114-503 |
| 1 | Klebeband 50mm/10m schwarz tesaflex 4163 | 364.114-515 |
| 1 | Masseband 22 cm für PC-SilverBall | 360.130-755 |



4.) PC Aufbau:

| | | |
|---|--|-------------|
| 1 | PC komplett ohne Dongle für SilverBall-Stand | 831.000.000 |
| 1 | PC Stecker Stromversorgung für Computer-LW | 831.900-100 |
| 1 | PC Gehäuse für SilverBall CE komplett | 831.900-025 |
| 1 | PC Mainboard bis 266 Mhz für SilverBall | 831.000-011 |
| 6 | Distanzbolzen 20mm, IG M3 SW 5,5mm | 022.011-601 |
| 1 | Distanzbolzen 20mm, IG M3 Kunststoff | 022.011-602 |
| 1 | PC Soundkarte für SilverBall | 831.200-010 |
| 1 | PC Grafikkarte für SilverBall | 831.100-010 |
| 1 | PC Lüfter für CPU SilverBall | 831.900-030 |
| 1 | Wechselrahmen HDD AT | 831.900-010 |
| 1 | PC Festplatte bespielt | 831.000-015 |
| 4 | PC RAM 8MB 72 pin | 831.300-011 |
| 2 | PC RAM 16MB 72 pin SIMM | 831.300-013 |
| 1 | PC RAM 32MB DIMM 168 pin 66 Mhz | 831.300-014 |
| 1 | PC Netzteil Moretec 200W, MPU 200-PE | 831.600-015 |
| 1 | PC CPU AMD/Prozessor | 831.000-010 |
| 1 | PC CPU Intel Pentium 133 Mhz | 831.000-012 |
| 1 | Platine I/O Controller SB-3 Rev.0 bestückt | 414.164-044 |
| 1 | PC HDD Kabel | 831.900.011 |
| 1 | Haltebügel für SilverBall Controller | 022.080-203 |
| 1 | Scheibenkondensator 22nF 63V RM 5mm | 550.022-050 |
| 1 | Kabel 1 pol. geschirmt 0,25 12cm lang | 360.110-034 |
| 1 | Buchse Chinch Monacor T706 für SilverBall PC | 731.120-750 |
| 1 | Stecker Chinch Monacor T700 für SilverBall PC | 731.120-755 |
| 1 | PC-Montageplatte SilverBall | 022.080-177 |
| 4 | Gummipuffer für SilverBall mittel Typ B 20x15 AG/IG M6 | 213.078-381 |
| 1 | Netzteilstecker Monacor T252 für SilverBall PC | 735.015-031 |
| 2 | Blindabdeckung für PC-Slot | 022.080-204 |
| 1 | EMV Sicherungsblech (EMI Clips) | 364.191-350 |

5.) Zusatzausrüstung:

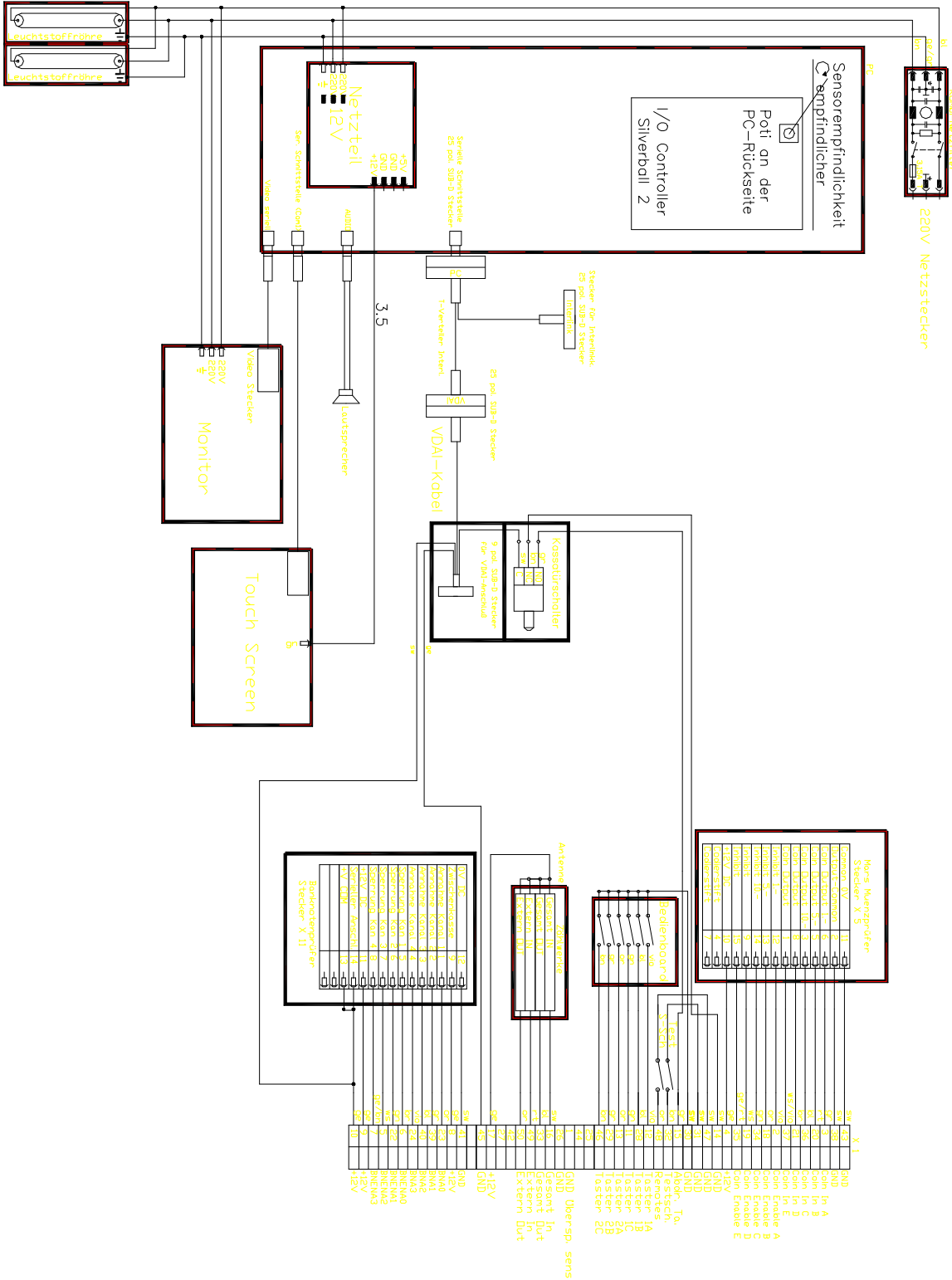
| | | |
|---|---|-------------|
| 1 | Netzteil ÖVE für Akzeptor 14VDC | 511.114-124 |
| 1 | Banknotenprüfer NV 2 universal | 010.100-510 |
| 1 | Banknotenprüfer NV 4 universal | 010.100-515 |
| 1 | Kabelbaum Akzeptor SilverBall Baby | 360.110-632 |
| 1 | Halteblech für Akzeptor NV-2 Version 2 | 022.080-167 |
| 1 | Halteblech Akzeptor NV-4 SilverBall-Stand | 022.080-171 |
| 1 | Geldkanal Akzeptor NV-2 verzinkt SilverBall-Stand | 361.070-539 |
| 1 | Geldkanal Akzeptor NV-4 verzinkt SilverBall-Stand | 361.070-540 |
| 1 | Schloß mit Hebel KABA Gemini | 675.191-355 |
| 1 | Sperrbügel SilverBall KABA | 675.196-151 |
| 1 | Montagekit für Touchscreen 20" SilverBall | 462.930-110 |
| 1 | Kabelbaum VDAI Nachrüstkit | 360.134-271 |



| | |
|---|-------------|
| 1 PC Modem PCI intern 56k analog | 831.800-050 |
| 1 Diebstahlsicherung verzinkt für Geräterückseite | 022.195-550 |
| 1 Einbruchsicherung blau RAL5010 | 361.060-100 |
| 1 Einbruchsicherung SilverBall-Max schwarz | 361.060-101 |



Kabelplan:



Gewährleistung und Haftung

1. Beanstandungen bei von uns gelieferten Neugeräten sind spätestens innerhalb von acht Tagen nach Empfang der Ware dem Verkäufer schriftlich anzuzeigen.
2. Bei versteckten Mängeln können Beanstandungen nur unverzüglich nach ihrer Entdeckung erhoben werden, spätestens jedoch drei Monate nach Empfang der Ware.
3. Hat ein Dritter die gelieferte Ware repariert oder zu reparieren versucht, ist jede Beanstandung ausgeschlossen; gleiches gilt, wenn der Kunde nicht fachgerechte Eingriffe an der gelieferten Ware vornimmt. Werden Aufkleber oder Siegel auf Geräteteilen entfernt oder beschädigt so erlischt die Gewährleistung für diesen Teil.
4. Beanstandungen sind schriftlich oder per Fax zu erheben. Wird TAB nicht rechtzeitig gemäß vorstehenden Ziffern über etwaige Mängel der Ware informiert, sind sämtliche Ansprüche auf Gewährleistung ausgeschlossen.
5. Bei berechtigten Beanstandungen hat der Kunde zunächst einen Anspruch auf Nachbesserung. Der Kunde hat die mit Sachmängeln behaftete Ware an TAB zurückzusenden. An Stelle der Ausführung der Nachbesserung ist TAB berechtigt, Ersatzware zu liefern. Ist die Ware bei berechtigter Beanstandung nicht innerhalb von 4 Wochen nach Eingang der Ware bei TAB nachgebessert und ist die nachgebesserte Ware oder die Ersatzware nicht innerhalb derselben Frist zwecks Versand an den Kunden (auf Kosten von TAB) der Transportperson übergeben worden, ist der Kunde berechtigt, nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises oder Rückgängigmachung des Vertrages zu verlangen.
6. Die vorstehenden Absätze enthalten abschließend die Gewährleistung für die Ware und schließen sonstige Gewährleistungsansprüche jeglicher Art aus. Dies gilt nicht für Schadenersatzansprüche aus Eigenschaftszusicherungen, die den Kunden gegen das Risiko von Mängelfolgeschäden absichern sollen.
7. Schadenersatz aus Unmöglichkeit der Leistung, aus positiver Forderungsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss und aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen uns als auch gegen unsere Erfüllungs- bzw. Verrichtungshilfen ausgeschlossen, sofern nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt.



8. Etwaige Gewährleistungsansprüche des Kunden sind nicht abtretbar.
9. Der Verkauf von gebrauchten Geräten erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistungsansprüche.
10. Der Name "TAB" ist ein eingetragenes Firmenzeichen. An den von TAB gelieferten Produkten stehen TAB Urheberrechte zu. Der Kunde darf diese Produkte nur im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes benutzen und weiterveräußern.
11. Allfällige Rückgriffsansprüche im Sinne des Paragraphen 12 PHG, sowie ein Haftungsausschuss gemäß Paragraph 8 Zif.3 PHG sind ausgeschlossen.





Bei eventuellen Unregelmäßigkeiten im Gerät, alle Spannungen und Steckverbindungen kontrollieren !

Kann ein Fehler dennoch nicht behoben werden, rufen sie bitte unsere Hotline.

+43 / 72 29 / 78 0 40 - DW 250

